Aktuelles / Mitmachen

Berichte über Aktivitäten / Aktuelles

Frauenerlebnistag (FET) in Mainz am Samstag, 12.09. 2026

12. September 2026



Schon früh am Morgen bahnte sich ein traumhafter Spätsommertag an, und Mainz platzte an diesem Samstag vor Marktbesuchern und Touristen aus aller Welt fast aus den Nähten.

14 Weggefährtinnen hatten zum Glück einen sicheren Platz im „Café Extrablatt“ am Markt mit Blick auf das bunte Markttreiben und den Dom. Das freundliche Personal versorgte uns mit leckerem Frühstück, sodass wir dann gestärkt über den Markt bummeln konnten. Manche von uns staunten nicht schlecht über die „Apothekenpreise“ von Obst und Gemüse, aber ein schöner Anblick war es allemal.

Über den Osteingang des Doms gelangten wir zum Kreuzgang, der aufgrund der starken Verschmutzung durch eine enorme Taubenpopulation während der Covid-19-Pandemie gereinigt werden musste. Die Tauben werden nun durch ein Netz, das für die Besucher kaum sichtbar ist, über dem Innenteil des Kreuzgangs ferngehalten, während kleine Vögel und Insekten durchfliegen können. Im Rahmen der Reinigungsarbeiten wurde auch die Grünanlage neugestaltet. An den vier Ecken eines tiefgrünen Rasens wurden knorrige Olivenbäume gepflanzt, und die Grünfläche ist mit einer Eiben-Hecke eingefasst. Ihre Langlebigkeit und ihr Immergrün sollen Zeitlosigkeit und Ewigkeit symbolisieren. Die alten Öltanks im Boden konnten entfernt werden, da der Dom jetzt mit Fernwärme geheizt wird. Stattdessen befinden sich unter der Erde Wasserzisternen, die bis zu 60.000 l Regenwasser fassen können.

Wir alle genossen diesen Ort der unglaublichen Stille, bevor uns im Dom im Rahmen der Zwölfnullfünf-Orgelkonzerte der Organist Christian-Markus Reiser aus Karlsruhe empfing. Die stimmgewaltige neue Orgelanlage, die 2022 von Bischof Kohlgraf geweiht wurde, besteht aus 3 Orgeln, um die akustischen

Herausforderungen im Mainzer Dom zu meistern. Die größte Orgelpfeife der neuen Orgel im Ostchor ist aus Holz, hat eine Länge von 11 Metern und ist 400 kg schwer. Von dieser Orgel hörten wir ein abwechslungsreiches Programm von Bach über Mendelsohn bis Bartok, wenn der Organist auch manchmal nicht so ganz mit diesem herrlichen Instrument harmonierte.

Nach einer kurzen Freizeit mit Shopping oder zünftigem „Fleischwurst essen“ ging es nun mit dem Gutenberg-Express auf eine Rundfahrt durch Mainz. Erst mussten wir allerdings wegen einer Demo auf dem Theaterplatz in der Sonne schmoren. Die ca. einstündige Reise führte durch eine volle Altstadt, zur Stephanskirche, zum Rheinufer bis zur neuen Synagoge, in die Mainzer Neustadt, vorbei am Schloss und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Wir mussten schon lange Hälse machen, um alles zu sehen und gute Ohren haben, um alles zu verstehen.

Wir haben diesen Tag sehr genossen und bei schönstem Wetter ein abwechslungsreiches und quirliges Mainz erlebt.

Wir danken dem Vorstand des DV Mainz für seine Unterstützung und die Ermöglichung dieses erlebnisreichen Tages.

Ursel Lux

Fotos: Beate Zeiser,Dörte Niemann-Schulz

Impressionen

- 




TR AM 741



Weiter zum Archiv Aktuelles

Archiv

Sorry, für das Archiv-Menü muss JavaScript in Ihrem Broswer eingeschalten sein
document.getElementById("ArchivNaviForm").style.display='inline';

- Archiv